

**Ergebnisprotokoll des Treffens der
Projektgruppe „Migration und Teilhabe“
vom Donnerstag, 16.07.2020, 18:30-20:30 Uhr**

Anwesend: Hr. Amados, Fr. Bachnick, Fr. Bomme, Hr. Cakir, Fr. Celebi, Fr. Decker, Hr. Fosso, Fr. Götz, Hr. Hoyer, Fr. Hörl, Hr. Huber, Fr. Klingner, Fr. Meindl, Fr. v. Pressentin, Hr. Schmidt-Hebbel, Fr. Schwaiger, Hr. Ünal, Fr. Wiedergut

Entschuldigt: Fr. Eberhard, Hr. Fischer

1 Vorstellungsrunde und Aktuelles

1.1 Samuel Fosso – Migrationsreferent im Stadtrat stellt sich vor

Seit Mai 2020 Stadtrat. Möchte eng mit der Projektgruppe und Migrant_innenorganisationen zusammenarbeiten. Sieht Integration als beidseitige Aufgabe. Besonders das Thema Schule liegt ihm am Herzen. Möchte Austausch und Vernetzung mit weiteren Referent_innen in anderen Städten.

1.2 Interkulturelle Woche 2020 – abgesagt

Die Woche kann aufgrund der Planungsunsicherheit und noch anhaltender Covid19-Regulierungen nicht im bisherigen Rahmen stattfinden. Es werden voraussichtlich ein paar Einzelveranstaltungen abgehalten z.B. Filmvorstellung im Vis á Vis. Die Veranstaltungen werden online und über den Newsletter beworben.

2 Vorhaben und Projekte / Ausblick 2020

2.1 Umbenennung der Projektgruppe

Der Vorschlag einer Umbenennung der Gruppe in „Migrationsrat“ oder „Migrationsbeirat“ steht im Raum. Projektgruppe ist etwas zeitlich Beschränktes. Die Gruppe diskutiert im Plenum. Fr. Schwaiger spricht sich für die Umbenennung aus. Fr. Götz macht den Vorschlag eines „Migrationsforums“.

Es wird über die Umbenennung abgestimmt. Von 17 Teilnehmenden stimmen 15 Anwesende für die Umbenennung in „Migrationsrat“, 2 Teilnehmende enthalten sich. Im nächsten Agenda21-Sozialbeirat wird eine Mitteilung an die weiteren Gruppen herausgegeben.

2.2 Rassismus –Stadt muss sich positionieren

Die Stadt unterstützt die anti-rassistische Arbeit und ist dazu bereit sich öffentlichkeitswirksam gegen Rassismus zu positionieren. Hierzu sollen Flaggen gestaltet werden, die am Marienplatz gehisst werden sollen. Freising steht für eine offene Stadtgesellschaft und positioniert sich damit gegen Diskriminierung und

Ausgrenzung. Geplant ist eine Ansprache am Marienplatz und die Feierliche Einweihung der Flaggen zusammen mit der Projektgruppe und der Interkulturellen Stelle.

In der Sitzung werden im Anschluss in Zweiergruppen Vorschläge für die Gestaltung der Flaggen erarbeitet. Zum einen kam die Idee, dass die Fahnen durch die Stadt „wandern“ könnten also z. B. vom Marienplatz zur Feuerwehr und so weiter. Folgende Ergebnisse sind entstanden:

- Gemeinsam Feiern gegen Rassismus (Bild mit vielen Händen)
- Willkommen in der Vielfalt – Stadt Freising
- Lachen vereint (Fotos von lachenden Gesichtern)
- NEIN zu Rassismus (in verschiedenen Sprachen)
- Gemeinsam machen wir Freising bunter
- Freising – eine Stadt für ALLE!
- Freising – je bunter, desto schöner!
- Freising für Vielfalt
- Gemeinsam in eine gute Zukunft
- Schön: Wir gehören alle zusammen
- Alles ist eins (Zitat von Paulo Coelho)
- Nur gemeinsam stark
- Gemeinsam für Vielfalt in Freising!
- Wir sind alle gleich: Für Gesundheit!
- Gemeinsam im gleichen Kampf gegen den Virus!
- Weltoffenheit
- Neugier, Freundschaft, Offenheit, Vielfalt
- Verschieden aber gleich
- Solidarität, Freundschaft, Offenheit, Vielfalt (mit dem Freisinger Bären)
- Unser Unterschied ist mein Gewinn
- Egal welche Sprache, welcher Glaube,... Du bist/wir sind Freising!
- Egal welche Sprache und/oder Glaube – Wir sind Freising!
- Offenheit überrascht ☺
- Anständiges Benehmen gilt für jeden!
- Nein zu Ausgrenzung!
- Freising: Einwanderungs(stadt) seit 1.200 Jahren
- Wir sind alle Freisinger (mit Menschen auf der Fahne)
- Islam ist ein Teil Freisings

2.3 Bearbeitung der Leitlinien

Es soll eine Steuerungsgruppe bestehend aus Vertreter_innen der Migrant_innenvereine, Politiker_innen und Personen aus der Verwaltung etabliert werden. Die Leitlinien müssen zukünftig strategische Ziele benennen. Zwischenstand soll stetig auch in der Projektgruppe rückgemeldet werden. Die Kleingruppe soll in die Arbeit eingebunden werden und die Arbeit unterstützen.

2.4 Aktionstag Ehrenamt – 26. September

Fr. Meindl lässt fragen, ob die Gruppe sich am Aktionstag mit einem Stand beteiligen möchte. Die Teilnehmenden stimmen zu. In der nächsten Sitzung wird konkret besprochen, wie sich die Gruppe präsentieren möchte.

3 Bildung von Arbeitsgruppen zu den Themen

- Gruppe Interkulturelle Leitlinien
- Gruppe Herzlich Willkommen Heft
- Gruppe Aktionstag Ehrenamt

4 Sonstiges

Fr. Klingner schlägt vor die Präsentation der Gruppe auf Social Media Kanälen noch einmal aufzugreifen z. B. instagram, facebook etc.

Fr. Meindl zieht in Erwägung Zoom oder Webex Meeting zu nutzen falls coronabedingt keine Treffen mehr abgehalten werden können und fragt ob alle Anwesenden zugreifen können. Die Anwesenden können alle auf diese Tools zugreifen.

Fr. Götz schlägt vor das Thema Schule und Bildungsgerechtigkeit gezielt zu bearbeiten und dieses in die nächste Sitzung mitzunehmen.

5 Nächste Sitzung

Die **nächste Sitzung** findet **Dienstag, am 22. September 2020** um **18.30 Uhr** im Großen Sitzungssaal im Rathaus.

Verantwortlich für das Protokoll: Fr. Hörl